

Presseinformation

Kran Völkl übernimmt Mobilkran LTM 1150-5.3 und einen Kompaktkran LTC 1050-3.1

- Leicht unterwegs mit dem LTM 1150-5.3: 60 Tonnen Fahrgewicht, neun Tonnen Ballast und genügend Reserve für Kranzubehör
- Auch beim Endkunden gefragt: hohe teleskopierbare Lasten und höhenverstellbare Krankabine des LTC 1050-3.1
- Entscheidend bei der Neuanschaffung: ausgezeichnete Erfahrungen in puncto Qualität, Service und Kundendienst

Der bayerische Spezialist für Kranarbeiten und Schwertransporte, Kran Völkl GmbH & Co. KG, hat seine Flotte um zwei neue Krane erweitert: ein LTM 1150-5.3 und ein LTC 1050-3.1 ergänzen nun den Fuhrpark. Beim Kauf des Mobilkrans waren das Fahren auf öffentlichen Straßen mit einem hohen Gegengewicht, beim Kompaktkran die hohen teleskopierbaren Lasten entscheidend.

Ehingen (Donau) (Deutschland), 25. Juni 2024 – Über ein dutzend Mobilkrane zählt das Straubinger Unternehmen Kran Völkl in seiner Flotte. Ein 110-Tonner wurde nun durch den LTM 1150-5.3 ersetzt. „Aufgrund der guten Erfahrungen mit unserem LTM 1130-5.1 haben wir uns beim LTM 1150-5.3 für fast die gleiche Ausstattung entschieden“, berichtet Inhaber Rudolf Völkl. Mit seiner hydraulischen Doppelklappspitze, zweitem Hubwerk mit Montagespitze, Funkfernsteuerung, einem LED-Beleuchtungspaket und einer Auslegerkamera ist der Mobilkran nach den Wünschen des Kunden ausgestattet. „Wichtig war uns, dass der Kran mit neun Tonnen Ballast, zweiter Hubwinde und dreirolliger Hakenflasche bei einem Maximalgewicht von 60 Tonnen noch circa 400 Kilogramm Reserve für Kranzubehör hat. Um Gewicht einzusparen, haben wir den Kran daher mit Alufelgen bestellt“, sagt Völkl.

Bei der Wahl des LTC 1050-3.1 lag das Augenmerk auf den hohen teleskopierbaren Lasten und der höhenverstellbaren Krankabine. „Diese besondere Kabine ist beim Endkunden sehr gefragt und wird häufig ausdrücklich angemietet“, erklärt Völkl. Auch beim LTC 1050-3.1 lässt die Ausstattung keine Wünsche offen: Klapp- und Montagespitze, das komplette LED-Beleuchtungspaket und die Rundumkamera sind nur einige der Annehmlichkeiten, die Kran Völkl gewählt hat. „Bei unseren Fahrern stehen zum einfachen Rangieren auch die Funkfernsteuerung mit Remote Drive und die Sitzkühlung hoch im Kurs“, erwähnt Völkl.

Qualität, Service und Wiederverkaufswert

„Bei der Entscheidung für Krane von Liebherr aus Ehingen war uns neben der hohen Qualität, dem Service und Kundendienst auch der hohe Wiederverkaufswert der Krane sowie der Umgang mit Garantie- und Kulanzanträgen wichtig“, fasst Völkl zusammen. Für seine Kunden ist das Straubinger Familienunternehmen mit Kranen von 40 bis 500 Tonnen im Einsatz. Von diesen Maschinen stehen nun sowohl 130-Tonner als auch 150- sowie 220-Tonner mit je zwei Hubwerken und Doppelhaken-Betrieb zur Verfügung.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2023 wurde ein Umsatz von 2,81 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr – 75 years of moving forward

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2023 beschäftigte sie mehr als 50.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen. Unter dem Motto „75 years of moving forward“ feiert die Firmengruppe im Jahr 2024 ihr 75-jähriges Bestehen.

Bilder



liebherr-ltm-1150-5-3-ltm-1050-3-1-vökl.jpg

Zwei Neuzugänge für die Flotte von Kran Völkl: ein LTM 1150-5.3 und ein Kompaktkran LTC 1050-3.1.



liebherr-kran-vökl.jpg

Bei der Kranübergabe in Straubing (v.l.n.r.): Daniel Vökl-Fischl, Sandra Vökl, Sonja Vökl, Rudolf Vökl von Kran Vökl und Florian Maier von Liebherr.

Kontakt

Berenike Nordmann
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391 / 502-0
E-Mail: berenike.nordmann@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com